

Niederschrift zur 4. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Gesundheit und Sport am Dienstag, dem 28. August 2017 um 17.00 Uhr in der Ökologiestation Bremen

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:45 Uhr

Vorsitzender: Ortsamtsleiter Heiko Dornstedt
Schriftführerin: Maren Zilm

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift zur 3. Sitzung am 9.05.2017
2. Vorstellung der Arbeit der Ökologiestation
3. Umweltbildung für alle Kinder der Kitas und Grundschulen
4. Förderung von Projekten nach dem Bremischen Glücksspielgesetz
5. Verschiedenes

Anwesende Mitglieder:

Sulimma, Wilfried
Jäckel, Gaby für Borchardt, Björn
Bullmahn, Torsten für Baltrusch, Jörg
Frenzel, Greta
Pörschke, Thomas für Alexander, Michael
Palicki, Brigitte
Kurt, Sabri

Es fehlt:

Frenzel, Greta

Weitere Teilnehmer:

Frau Schnaidt	Geschäftsführerin der Ökologiestation
Herr Kamin	Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Herr Gottschalk	Vorsitzender des Okologiestation e.V.
Frau Töllner	Schule Schönebeck
Frau Schober	Schule Schönebeck
Frau Ahrens	Schule Alt-Aumund
Frau Dettmer	Schule Fährer-Flur
Herr Bauer	Kita Flintacker

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte. Er dankt Herrn Gottschalk, Frau Schnaidt und Herrn Kamin für die Einladung. Es folgt eine kurze Vorstellungsrunde.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Tagesordnungspunkt 1

Genehmigung der Niederschrift zur 3. Sitzung am 9.05.2017

Die Niederschrift wird wie vorliegend genehmigt.

Tagesordnungspunkt 2

Herr Gottschalk stellt die Arbeit des Vereins Ökologiestation Bremen e.V. vor. Es wird ein umfangreiches Programm für Erwachsene und Kinder geboten, wobei der Schwerpunkt bei der Arbeit mit Kindern aus Kita, Grundschule und des Sekundarbereiches 2 liegt. Das Ziel des

Vereins ist es, dass alle Kinder einmal pro Jahr das Gelände besuchen. Insgesamt finden pro Jahr ca. 120 bis 150 Veranstaltungen in der Ökologiestation statt. Leider fehlt dem Verein die finanzielle Grundausstattung, nur mit Hilfe von Spenden kommt die Ökologiestation auf die für den Betrieb erforderlichen 100.000,00 Euro pro Jahr. Die Antragstellung bei den verschiedenen Geldgebern bindet viel Energie und viele Kräfte. Selbst die Personalkosten müssen aus verschiedenen Töpfen zusammengesammelt werden.

Es wird folgender einstimmiger Beschluss gefasst.

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr wird, um der Bedeutung dieser Einrichtung gerecht zu werden, aufgefordert, die erforderlichen Mittel für das Personal und die Unterhaltung der Immobilie im Rahmen einer Grundfinanzierung als institutionelle Förderung dauerhaft abzusichern.

Tagesordnungspunkt 3

Es besteht eine gute Kooperation mit der Bildungsbehörde und den Schulen Schönebeck und Alt-Aumund.

Frau Schober berichtet, dass die Kinder gerne in die Ökologiestation gehen, durch die räumliche Nähe ist sie immer wieder ein gutes Ziel.

Frau Ahrens erklärt, dass mindestens ein Weg mit dem Bus zurückgelegt werden muss, was mit Kosten verbunden ist. Trotzdem möchte sie Frau Schnaidt zur Lehrerkonferenz einladen, damit sie den Lehrern von den Angeboten der Ökologiestation berichten kann.

Frau Dettmer hält es für möglich, einmal pro Jahr die Ökologiestation zu besuchen.

Schulen, die weiter entfernt liegen, finden den Weg zur Ökologiestation eher selten. Allerdings das Gymnasium Horn und die Schule an der Hamburger Str. kommen mit Schülern des Sekundarbereichs 2 zur Ökologiestation um z. B. Wasseruntersuchungen vorzunehmen.

Herr Bauer erklärt, dass es keine Förderung der Kitas mehr gibt, die Kosten müssten von den Kitas selbst getragen werden. Dies mache solche Besuche sehr schwierig.

Die anwesenden Schul- und Kitaleitungen sagen zu, Frau Schnaidt zu Informationszwecken in die Konferenzen einzuladen.

Tagesordnungspunkt 4

Frau Schnaidt berichtet, dass die Ökologiestation 2016 und 2017 Geld aus dem Fördertopf nach dem Bremischen Glücksspielgesetz bekommen hat. Es wurde ein Projekt „Urwaldkinder“ aufgelegt. Folgende Kitas haben sich u.a. an dem Projekt beteiligt: Kita St. Magni, Kita St. Martini, Kita Firlefan, Kita Flintacker, Kita Lüssum, Kita Lobbendorf.

Tagesordnungspunkt 5

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Im Anschluss führen Frau Schnaidt und Herr Gottschalk interessierte Teilnehmer über das Gelände.

Ende der Sitzung 18:45 Uhr.

Dornstedt
Vorsitzender

Zilm
Schriftführerin

Kurt
Ausschusssprecher